



## Pablo Picasso: Bild "No aux Bottines" (1968)

**8.000,00 €**

**Bestell-Nr.: IN-946587.R2**

Die attraktive Radierung von Picasso entstammt der "347 Suite". Eine Werkserie, die er zwischen dem 16. März und dem 8. Oktober 1968 angefertigt hatte. Die Suite wurde erstmals im Art Institute in Chicago und der Galerie Louise Leiris im Jahre 1970 präsentiert. Sie entstand als Gegenentwurf Pablo Picassos zur aufkommenden Konzeptkunst in den 1960er-Jahren, die das künstlerische Individuum und das handwerkliche Können des Künstler-Genius hinterfragte.

Picasso missfiel die neue Strömung, die unter dem Slogan: "Jeder kann Künstler sein und alles kann Kunst sein" weltbekannt wurde.

Die Arbeit setzt sich sowohl mit Thema des Akts als auch des Liebesaktes: "in allen nur denkbaren Variationen formaler, figürlicher und szenischer Art, auf den verschiedensten Stufen zwischen Realität und Mythologie, und mit verschiedener Anteilnahme, leidenschaftlich, ironisierend, parodierend, entfesselt und zärtlich." auseinander, schreibt Richard Häsli über das druckgrafische Spätwerk Picassos.

Radierung, 1968. Auflage: 50 Exemplare auf Velin blanc, nummeriert und signiert. Motivgröße/Blattformat 22,2 x 14,7 cm. Format im Rahmen 60,5 x 49 cm wie Abbildung.

**Artikellink:** <https://www.kunsthhaus-artes.de/pablo-picasso-bild-no-aux-bottines-1968-946587-r2/>